



Vermögenserhalt im Niedrigzinsumfeld

von Christoph Siebecke, Leiter Asset Management, Oldenburgische Landesbank AG

Das Ziel der expansiven Geldpolitik, welche die Europäische Zentralbank (EZB) betreibt, ist grundsätzlich nachvollziehbar: Niedrige Zinsen sollen insbesondere Unternehmen zu Investitionen anreizen, die Konjunktur ankurbeln und den Anstieg der Inflation Richtung Zwei-Prozent-Marke schieben, denn so verbleiben die Realzinsen im negativen Bereich. Darlehen sind daher günstig zu erhalten, auch für private Baufinanzierungen sind es goldene Zeiten. Die Kehrseite der Medaille: Das Sparen wird entwertet, die Altersvorsorge leidet und für viele Stiftungen wird es immer schwerer, dem Gebot der Vermögenserhaltung erfolgreich nachzukommen.

Größere Stiftungen haben in diesem anspruchsvollen Umfeld die Möglichkeit, sich auf ihre Pacht- oder Mieteinnahmen aus Immobilienvermögen zu stützen. Sofern sie gut beraten waren, haben größere Stiftungen darüber hinaus seit jeher Risiken diversifiziert und Vermögen in sinnvollem Umfang bereits in Aktien und verzinslichen Wertpapieren angelegt. Für kleinere und mittlere Stiftungen hingegen ist es derzeit noch schwerer, ihr Stiftungsvermögen so anzulegen, dass es sich mindestens erhält, bestenfalls sogar ver-

mehrt. Umso wichtiger ist in diesem Kontext das Stiftungsmanagement – eigenständig, sofern man es kann, mit professioneller Unterstützung, wenn man darauf Wert legt.

Die Oldenburgische Landesbank AG (OLB) hat seit vielen Jahren große Erfahrung und hohe Kompetenz in der Stiftungsbetreuung. Mit dem Ziel, das Stiftungswesen aktiv zu fördern, unterstützen wir Stiftungen in ihrem Ansatz, durch persönliches Engagement soziale Härten zu mildern, gesellschaftspolitische Zeichen zu setzen, wissenschaftliche Impulse zu geben sowie Fundraising, Sponsoring oder Unternehmensnachfolgen zu organisieren. Routinierte Experten vom Kapitalmarktspezialisten über den Portfoliomanager und Finanzplaner bis zum Generationen- und Stiftungsmanager begleiten entsprechende Initiativen in jeder Phase.

Einer der wesentlichen Aspekte in der ganzheitlichen Betreuung ist die Optimierung der Ertragssituation von Stiftungen. Hohe Erträge zu generieren und geringe Kosten zu verursachen,



Christoph Siebecke leitet das Asset Management der Oldenburgischen Landesbank AG

klings logisch und einfach, erfordert aber Expertise im Detail, gerade jetzt, da die niedrigen Zinsen auf die Erträge von klassischen Geldanlagen drücken. Deshalb sind unter Beachtung aller Risiken dividendenstarke Aktien von Unternehmen mit nachhaltigem Geschäftsmodell und hoher Cash-Flow-Generierung sehr attraktiv. Stiftungsgremien, die sich nicht selbst um die Vermögensanlage kümmern möchten, können das Management ebenso an eine Vermögensverwaltung / Bank auslagern – wegen der dazugehörigen Gebühren macht dies aber erst ab einem Stiftungsvermögen in Höhe von 1,0 Millionen Euro Sinn. Für kleinere Vermögen bieten wir in der OLB eine treuhänderische Verwaltung an, die mehrere Stiftungen zusammenfasst.

Grundsätzlich ist bei den Strategien für die Anlage des Stiftungsvermögens stets die rechtliche Komponente zu berücksichtigen. In einer adäquaten Satzung findet sich neben der Angabe zum Stiftungszweck zugleich eine Beschreibung des Vermögensmanagements, bei stiftungsinterner

Handhabung ebenso wie bei Einbeziehung externer Dienstleister. Die Unterstützung in der Formulierung von Anlagerichtlinien, die transparente Darstellung von Anlageentscheidungen und eine regelmäßige Prognose über die zu erwartenden Ausschüttungen gehören deshalb fest zu jedem professionellen Stiftungsmanagement.

Weitere Informationen: www.olb.de/Private-Banking

Wichtige Hinweise

Diese Publikation ist eine Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes.

Diese Information enthält kein Angebot zum Erwerb oder zur Zeichnung der darin genannten Wertpapiere und auch keine Einladung zu einem solchen Angebot. Die geäußerten Meinungen geben unsere aktuelle Einschätzung wieder, die sich auch ohne vorherige Bekanntmachung ändern kann. Diese Information kann eine auf die individuellen Verhältnisse des Anlegers und seine Anlageziele abgestellte Beratung nicht ersetzen.

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Information“) sind ausschließlich für Kunden, die ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, bestimmt. Insbesondere ist diese Information nicht für Kunden und andere Personen mit Sitz oder Wohnsitz in Großbritannien, den USA, in Kanada oder Asien bestimmt und darf nicht an diese Personen weitergegeben werden oder in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden. Die Informationen wurden sorgfältig recherchiert und beruhen auf Quellen, die die Oldenburgische Landesbank AG als zuverlässig ansieht. Die Informationen sind aber möglicherweise bei Zugang nicht mehr aktuell und können überholt sein. Auch kann nicht sichergestellt werden, dass die Informationen richtig und vollständig sind. Die Oldenburgische Landesbank AG übernimmt für den Inhalt der Information deshalb keine Haftung.